

Hygieneplan der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz

Stand: Mail 2022

Um die Gefahr einer COVID-19-Ansteckung möglichst gering zu halten, wird Besucherinnen und Besuchern der Beratungsstelle sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die eigenverantwortliche Einhaltung folgender Schutzmaßnahmen empfohlen:

- Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung vor allem auf Begegnungsflächen sowie im Sekretariat
- Einhaltung eines Schutzabstandes bei der Begegnung mit anderen Personen
- Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- regelmäßiges Händewaschen, ggf. Handdesinfektion

Des Weiteren gilt:

- Personen, die mit dem Corona-Virus infiziert sind oder die einer Quarantänemaßnahme unterliegen, dürfen die Beratungsstelle nicht betreten.

Ratsuchende bitten wir zudem Folgendes zu beachten:

- Beratungsgespräche sind nur nach vorheriger Anmeldung und Terminvereinbarung möglich (telefonisch unter: 0941-22036 oder per Mail an info@sbopf.de).

Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Fortbildungsveranstaltungen werden außerdem um Einhaltung folgender Maßnahmen gebeten:

- Im Fortbildungsraum bitte die vorgegebene Sitzordnung und Bestuhlung nicht verändern.
- Wir empfehlen, in den Fortbildungsräumen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, sofern man sich nicht auf dem Platz befindet.
- Zudem bitten wir darum, die regelmäßige, intensive Lüftung der Fortbildungsräume zu unterstützen.

02.05.2022

gez. A. Kummer
Leiterin der Staatl. Schulberatungsstelle für die Oberpfalz